



„Wie viel ich in diesen schweren Tagen meiner innigst geliebten Frau der Kaiserin zu danken habe, welche grosse Stütze sie mir gewesen ist, kann ich nicht beschreiben, nicht warm genug aussprechen. Ich kann dem Himmel nicht genug danken, dass er mir eine solche Lebensgefährtin gegeben hat; sagen Sie dies nur weiter; je mehr Sie es verbreiten, umsomehr werde ich Ihnen danken“.

(Worte des Kaisers im Jahre 1889.)

III f
Ems la'kút
Kiss 898 TK/17.
Móra Ferenc
Múzeum Szeged

W. H. H.